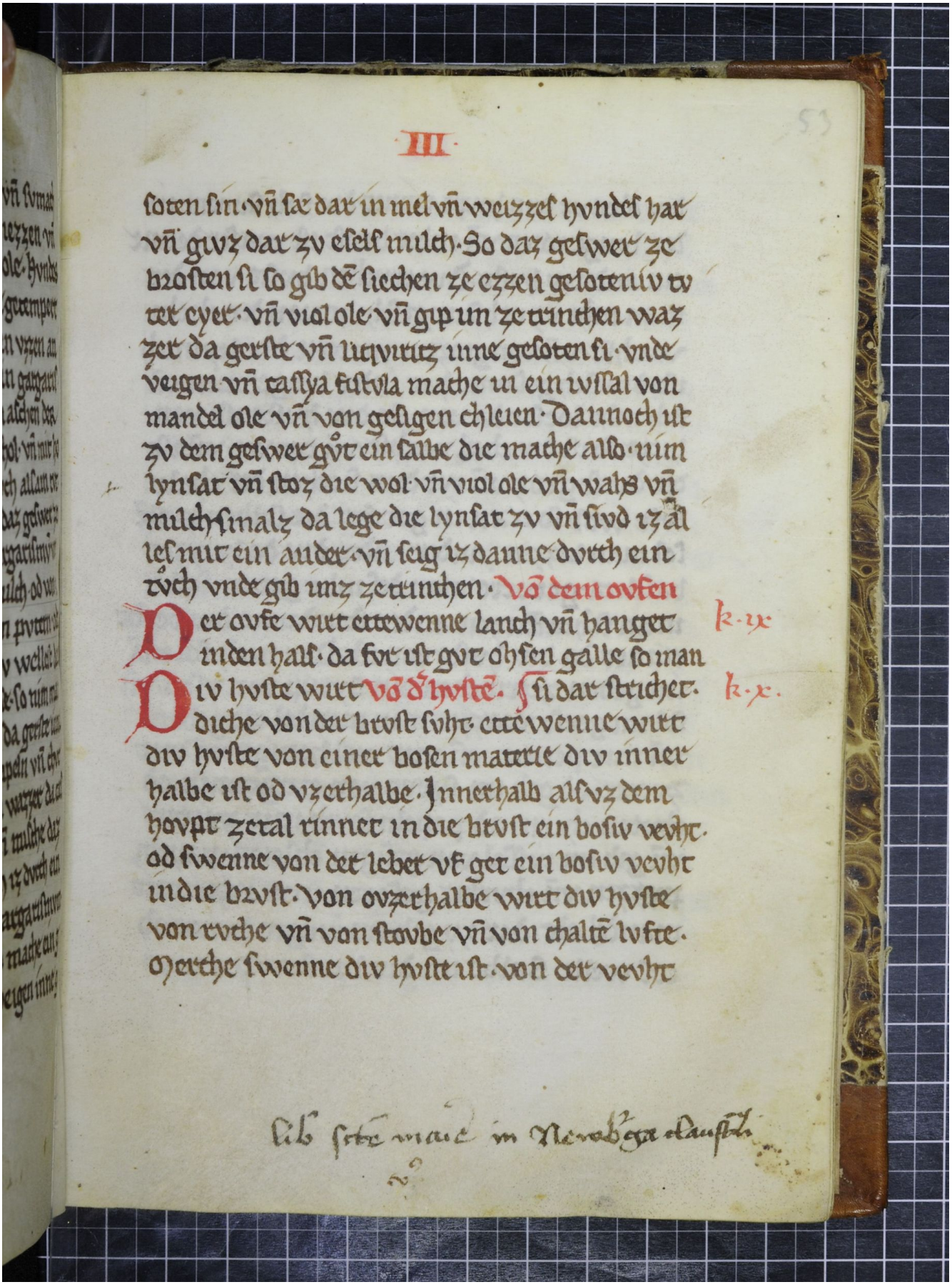
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



III

soten sin · vñ sæ dar in mel vñ weizzes hvndes har
vñ giuz dar zv esels milch · So daz geswer ze
brosten si so gib dē siechen ze ezzen gesoteniv tv
ter eyer · vñ viol ole vñ gip im ze trinchen waz
zer da gerste vñ liquiritz inne gesoten si · vnde
veigen vñ cassya fistvla mache in ein iussal von
mandel ole vñ von gesigen chleien · Dannoch ist
zv dem geswer gvt ein salbe die mache also · nim
lynsat vñ stoz die wol · vñ viol ole vñ wahs vñ
milchsmalz da lege die lynsat zv vñ sivd iz al
les mit ein ander · vñ seig iz danne dvrch ein
tvch vnde gib imz ze trinchen · Vō dem ovfen

Der ovfe wirt ettewenne lanch vñ hanget k·ix
inden hals · da fvr ist gvt ohsen galle so man

Div hvste wirt Vō d' hvstē · si dar strichet · k·x.
diche von der brvst svht · ettewenne wirt
div hvste von einer bosen materie div inner
halbe ist od vzerhalbe · Innerhalb als vz dem
hovpt zetal rinnet in die brvst ein bosiv vevht ·
od swenne von der leber vf get ein bosiv vevht
in die brvst · Von ovzerhalbe wirt div hvste
von rvche vñ von stovbe vñ von chaltē lvfte ·
Merche swenne div hvste ist · von der vevht

lib' scte maie in Newbergaclaustri